



© Margherita Spiluttini

Trotz schmalen Budget ein beachtliches Statement am Steilhang; Eingang durch den verglasten Windfang von oben. Das Wohngeschoß - nach SO ganz verglast - kragt einen Meter über das darunterliegende Schlafgeschoß aus. Die Verglasungen sind als Hebeschiebeelemente öffnbar. Einzig nutzbarer Außenbereich ist das Flachdach, vom Wohnraum über eine stählerne Außentreppe erreichbar, mit spektakulärem Ausblick.

Der verblechte Kamin ist als Serviceturm mit Anschlüssen für Strom, Wasser und Lautsprechern ausgestattet. Sockelbereich aus Sperrbeton, darauf ein vorgefertigter Holzbau mit rot gestrichener Horizontalschalung und unbehandelten Lärchenholzfenstern. (Text: Otto Kapfinger in „Baukunst in Vorarlberg seit 1980, Hrsg. VAI / KUB“)

Haus B.

Pater-Grimm-Weg
6800 Feldkirch, Österreich

ARCHITEKTUR

Walter Unterrainer

FERTIGSTELLUNG

1994

SAMMLUNG

Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum

14. September 2003



Haus B.

DATENBLATT

Architektur: Walter Unterrainer

Fotografie: Margherita Spiluttini

Maßnahme: Neubau

Funktion: Einfamilienhaus

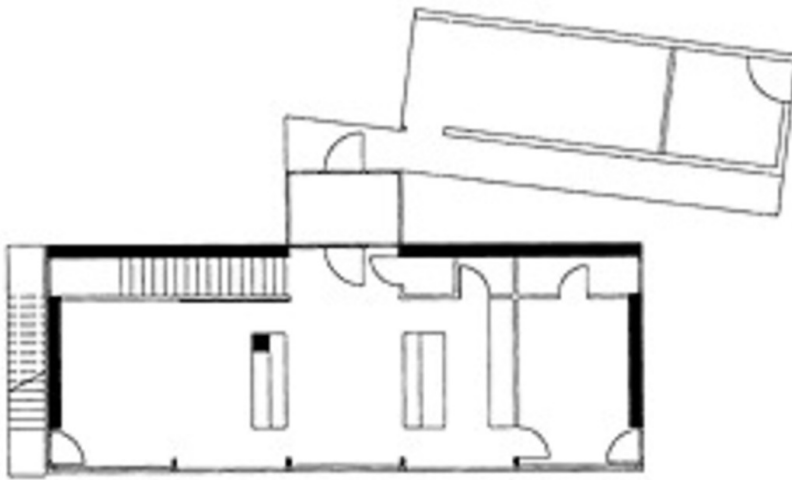
Planung: 1992

Fertigstellung: 1994

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Baukunst in Vorarlberg seit 1980, Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten, Hrsg. Kunsthaus Bregenz, vai Vorarlberger Architektur Institut, Hatje Cantz Verlag, Ostfildern 2003.

Haus B.



Grundriss EG